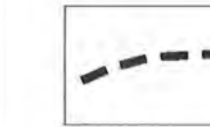


Landschaftsplan Amt Bokhorst / Kreis Plön

Thematische Karte: Leitbildräume (Idealbild zur Entwicklung von Natur und Landschaft)

Legende:



Amts- und Gemeindegrenze

Agrarlandschaften:



- Erhaltung und Verbesserung der Knicks, Redder und Baumreihen
- Erhaltung und Pflege der Kleingewässer, Restbestände an Feucht- und Naßgrünland
- Schließung von Knicklücken
- Erhaltung von Haus- und Hofbäumen bei Anlagen im Außenbereich
- Anwendung der Programme des Vertragsnaturschutzes
- Durchführung von biotopgestaltenden Maßnahmen
- einige Überhälter natürlich altern und absterben lassen
- Erhaltung bzw. Nachpflanzung der (prägenden) Stieleichen (Abstandseinhaltung um Wurzelbereich bei Bodenbearbeitung)
- Schaffung von zusätzlichen gliedernden naturnahen Strukturen entlang bestehender Grenzen (z.B. Anpflanzung von Hecken / Knicks entlang der Flurgrenzen und Wege)
- Erhaltung und Pflege (Wiederherstellung) der Kühlen
- an Topographie und Bodentyp angepasste Bodenbearbeitung fördern
- Erhaltung von Alleebäumen und prägenden Hofbäumen
- Erhaltung alter, gutstypischer Bausubstanz
- Förderungsprogramme für den Naturschutz anwenden (z.B. Vertragsnaturschutz)

Gutlandschaften:



- Erhaltung der Laubwälder und der Bodenstruktur
- Förderung der Naturverjüngung
- langfristig Umbau der Nadelwaldbestände
- keine weitere Entwässerung der Bruchwaldbereiche
- Anhebung der Grundwasserstände im Bereich "Hölle" und "Wildhagen"
- natürlich abgestorbene Bäume im Wald belassen
- einige Großbäume natürlich altern und absterben lassen
- Waldränder aufbauen
- Erhaltung der ausgeprägten Verzahnung von Wald und kultivierten Flächen

Waldbereiche:



Moor- und Moorbereiche:



- Umsetzung des Langzeitkonzeptes des Landes für das NSG "Dosenmoor"
- Erhaltung der Dauergrünlandereien im Randbereich, bzw. Umwandlung in solche

Fließgewässerachsen:

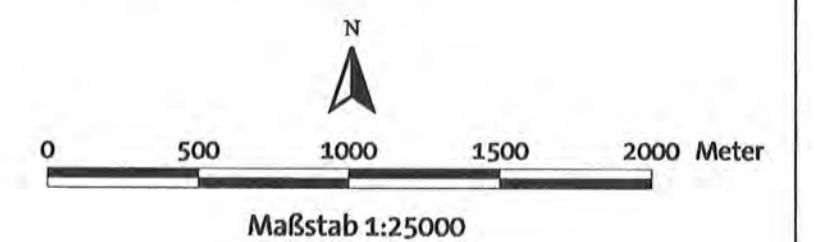


- Durchgängigkeit gewährleisten (d.h. zum Teil enttören)
- Staustufen in Gleitstufen umwandeln
- Förderung der naturnahen Fließgewässerstrukturen (z.B. durch Entnahme der Sohlswellen, Bereitstellung von Uferaum, Uferbefestigung entfernen)
- Acker- / Uferandstreifen anlegen
- partielle Ufergehölzanzpflanzung an Standorten mit fortgeschrittener Eigenentwicklung
- Grünlandnutzung fördern im Randbereich
- extensive Bewirtschaftung an Gewässerrändern fördern

Siedlung:



- Erhaltung alter Bausubstanz
- Erhaltung u. Schaffung von Obstwiesen
- Erhaltung ortsbildprägender Laubbäume
- Erhaltung typischer Dorffreiräumstrukturen, z.B. Dorfbauer in Großharrrie
- naturnähere Gestaltung von Gärten (Schaffung von Ersatzbiotopen)
- Erhaltung und Schaffung von Brut- und Überwinterungsmöglichkeiten (für Vögel, Fledermäuse, Insekten etc.)



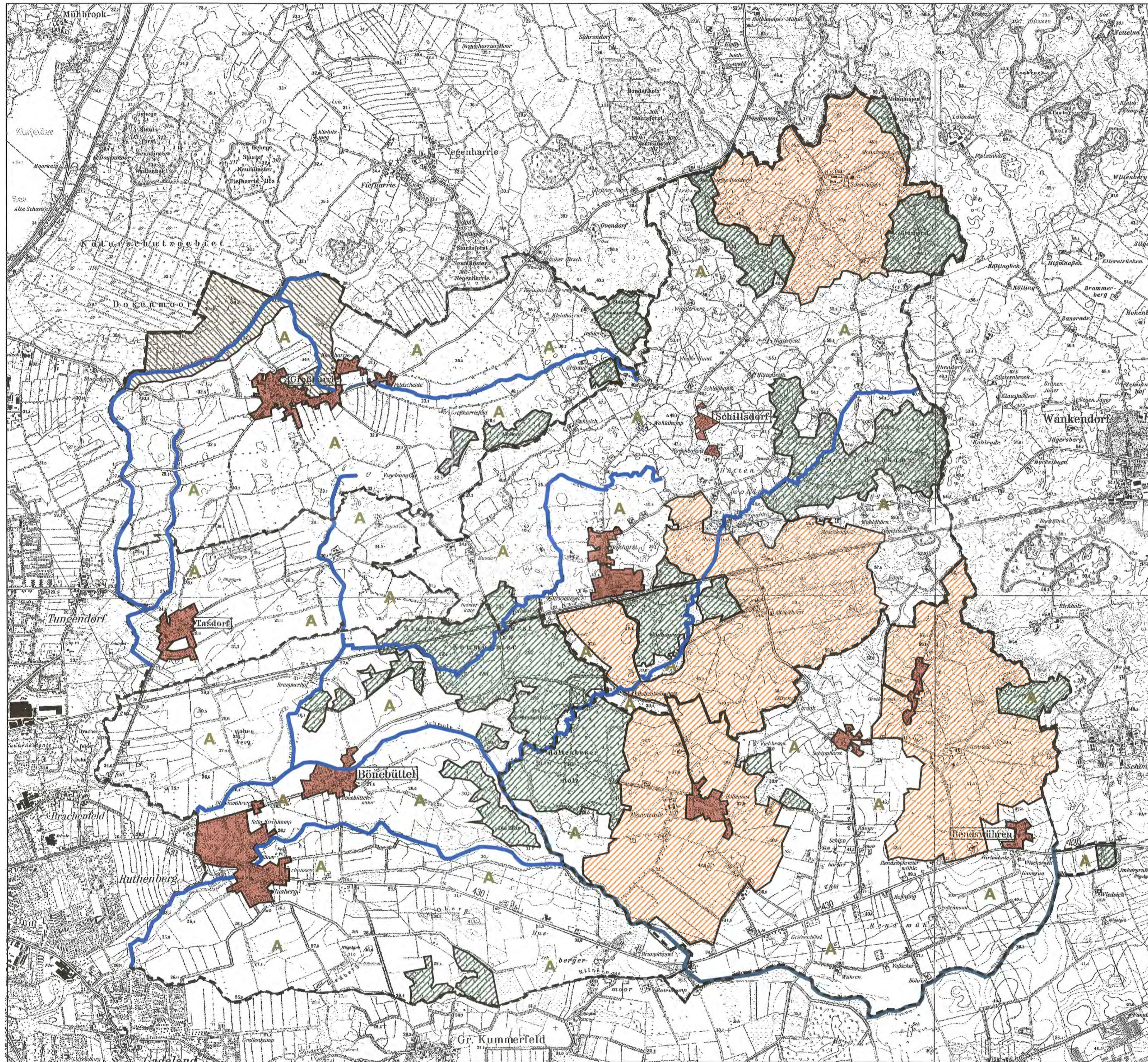
Landschaftsplan Amt Bokhorst, Kreis Plön

Plan: Thematische Karte, Leitbildräume
Auftraggeber: Amt Bokhorst

Auftragnehmer: Landwirtschafts-Consulting GmbH
Bearbeitung: Dipl.-Biol. H. Sönnichsen
Dipl.-Ing. Landespl. S. Leibnitz

Kartographie: Landwirtschafts-Consulting GmbH
Bereich GIS

Bearbeitung: Zimmermann, Greco, Will
Datum: 10/1999
Letzte Änderung: 01/2003



Grundlage: Topographische Landeskarten M 1:25.000
Mit freundlicher Genehmigung des Landesvermessungsamtes Schleswig-Holstein (Az.: 3-562.6 S 43/00)